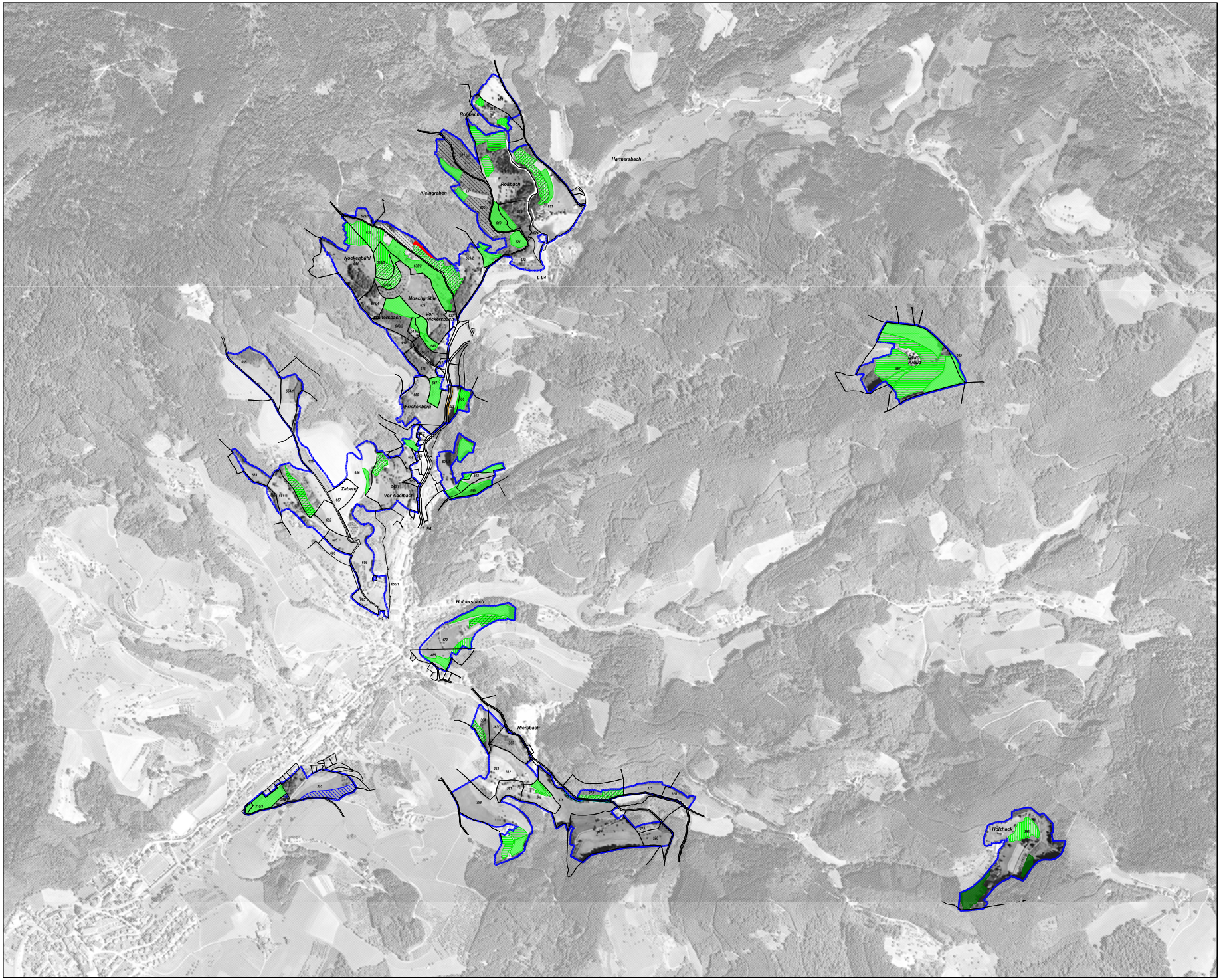
Natura 2000-MaP "Mittlerer Schwarzwald zwischen Gengenbach und Wolfach"



Legende

Lebensraumtypen: Empfohlene Erhaltungsmaßnahmen

	Aktuell keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten: Fließgewässer [3260], Felsen [8220]	FG-KM, SF-KM
	Überprüfung der Wasserqualität von Ernsbach und Rienbach und bei Bedarf Maßnahmen zu deren Verbesserung; Fließgewässer [3260]	FG1
	Mahd mit Abräumen im Turnus von 2 bis 3 Jahren: Feuchte Hochstaudenfluren [6431]	HS1
	Beibehaltung der (ein-) bis zweischürigen Mahd: Flachland-Mähwiesen [6510]	MW1
	Wiederaufnahme einer regelmäßigen (ein-) bis zweischürigen Mahd: Flachland-Mähwiesen [6510]	MW1a
	Mähweidenutzung: Flachland-Mähwiesen [6510]	MW2
	Extensive Beweidung mit Ruhephasen und Weidepflege: Flachland-Mähwiesen [6510]	MW3
	Extensivierung der aktuellen Mähwiesenbewirtschaftung (reduzierte Düngung): Flachland-Mähwiesen [6510]	MW4
	Bekämpfung des Adlerfarns, später wie MW1: Flachland-Mähwiesen [6510]	MW5
	Extensive Beweidung mit Ruhephasen und Weidepflege: Berg-Mähwiesen [6520]	BW1
	Pflege der Auwaldstreifen: Auwälder mit Erle, Esche, Weide [*91E0]	AW1

Lebensraumtypen: Empfohlene Entwicklungsmaßnahmen (Übersignaturen)

	Zurückdrängen des Indischen Springkrauts durch Ziegenbeweidung am Ernsbach: Fließgewässer [3260]	fg1
	Extensivierung der aktuellen Bewirtschaftung (zwei- bis dreischürige Mahd, befristeter Düngeverzicht, später wie MW1): aktuell mit C bewertete Flachland-Mähwiesen [6510]	mw1
	Extensivierung der aktuellen Bewirtschaftung (zwei- bis dreischürige Mahd, befristeter Düngeverzicht, später wie MW1): aktuell nicht als LRT 6510 anzusprechende Mähwiesen	mw2
	Vernetzung der FFH-Gebietsflächen Maßnahme nicht kartographisch dargestellt. Geeignet sind alle Flächen mit artenreichen Grünlandbeständen und Arten der Mähwiesen außerhalb des FFH-Gebiets, die zur Vernetzung der teilweise sehr kleinräumig abgegrenzten FFH-Gebietsflächen beitragen.	mw3
	Entnahme standortfremder Baumarten zur Aufwertung des Felsens am Rossbach: Silikatfelsen [8220]	sf1

Arten: Empfohlene Erhaltungsmaßnahmen

	Artenschutzmaßnahmen für die Helm-Azurjungfer [1044]	HA1
	Angepasste Wiesenmahd in der Lebensstätte des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings [1061] 1. Schnitt vor dem 10. Juni, 2. Schnitt ab 1. September	AB1
	Alternierende Mahd in mehrjährigen Abständen von Hochstaudenfluren (insbes. mit Wasserdost) an Waldrändern: Spanische Flagge [*1078] (keine kartographische Darstellung)	SF1
	Information der Zuständigen über Vorkommen des Steinkrebses [1093]	SK1
	Information der Zuständigen über Vorkommen des Steinkrebses [1093] außerhalb des FFH-Gebiets	SK1
	Schutz und jährliche Kontrolle der Sommerquartiere (Klosterkirche Gengenbach, Wallfahrtskirche Zell) des Großen Mausohrs [1324] Möglichkeiten zum Schutz der Art außerhalb der Sommerquartiere sind dem Textteil zu entnehmen.	GM1

Arten: Empfohlene Entwicklungsmaßnahmen

	Angepasste Wiesenmahd von Wiesen mit Vorkommen des Großen Wiesenknopfs: 1. Schnitt vor dem 10. Juni, 2. Schnitt ab 1. September: Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling [1061] Zwecks Verbesserung des Angebots geeigneter Lebensräume und Aufbau einer stabilen Metapopulation ist auch die angepasste Mahd von Wiesen und Grünländern mit Großem Wiesenknopf als Trittstein- und Verbundsystem zwischen den FFH-Gebietsteilen zu empfehlen (nicht kartographisch dargestellt).	ab1
	Belassen vorhandener und Schaffung neuer Flachgewässer für die Gelbbauchunke [1193] (keine kartographische Darstellung) Diese Maßnahme ist an allen geeigneten Stellen sowohl innerhalb des FFH-Gebiets als auch in dessen näherem Umfeld sinnvoll.	gu1

FFH-Gebietsgrenze

Die Legende gibt die Maßnahmen nur in verkürzter, stichwortartiger Form wieder. Nähere Informationen zu allen Maßnahmen sind im Kapitel "Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen" des Berichtsteils sowie in Tabellenform und als Erhebungsbögen in dessen Anhang enthalten.

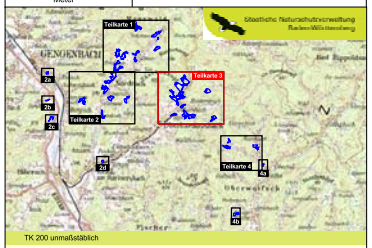
N

0 100 200 300
Meter

Grundlage:

Topographische Karte 1:200.000 (TK200)
Orthophoto 1:5.000 (DOP)
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© **Landesvermessungsamt Baden-Württemberg (www.lv-bw.de) Az.: 2851.9-1/19**



TK 200 unmaßstäblich

Managementplan
für das FFH-Gebiet 7614-341
"Mittlerer Schwarzwald zwischen Gengenbach und Wolfach"

Karte der Maßnahmenempfehlungen Lebensraumtypen und Arten

Teilkarte 3

Bearbeiter	INULA, Dr. H. Hunger & F.-J. Schiel
Gezeichnet	Dr. Holger Hunger
Gefertigt	01.11.2009
Stand der Kartierung	01.11.2009
Maßstab	1 : 5.000

Baden-Württemberg

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union kofinanziert (ELER)